



GILLIS CLAESZ. DE HONDECOETER

(Antwerp circa 1575–before 1638 Amsterdam) Wooded landscape with village and two walkers. Oil on panel. 71.5 x 115.8 cm.

Bewaldete Landschaft mit Dorf und zwei Wanderern.

Öl auf Holz.

71,5 x 115,8 cm.

Gillis Claesz. de Hondecoeter stammte aus einer bedeutenden flämischen Künstlerfamilie. Er war der Sohn des Maler Niclaes I. Jansz. (vor 1605 - 1609), bei dem er vermutlich auch in die Lehre ging, und der Grossvater des berühmten Tiermalers Melchior de Hondecoeter (1636 - 1695). 1636 wurde er Dekan der Malergilde in Amsterdam. In seinen Landschaften sind Einflüsse von Jan Brueghel d. Ä. (1568 - 1625) und David Vinckboons

Koller Auktionen - Lot 3063***A146 Old Master Paintings - Friday 19 September 2008, 02.30 PM**

(1576 - 1629) zu erkennen. Bezüglich der Tiermalerei liess er sich besonders von seinem Vorbild Roelandt Savery (1576 - 1639) inspirieren. Ähnlich wie dieser malte de Hondecoeter Tiere aller Arten, ähnlich der Arche Noah, in paradiesartigen Landschaften, die besonders durch ihr Verständnis der Natur auffallen. Typisch für seine Darstellungen sind die verwachsenen Stämme und wilden Wurzeln, sowie die gelbgrün getönten Felslandschaften mit wildem Baumbestand, die auch in dem hier vorliegenden Werk in charakteristischer Weise zum Ausdruck gebracht werden.

CHF 25 000 / 35 000

€ 25 000 / 35 000

Koller Auktionen - Lot 3063*
A146 Old Master Paintings - Friday 19 September 2008, 02.30 PM

